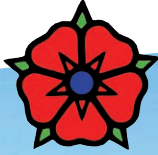


# GERNSBACHER STADTANZEIGER

Ausgabe Nummer 36



Amtliches Mitteilungsblatt der  
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,  
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,  
Lautenbach und Reichental  
Donnerstag, 05. September 2024

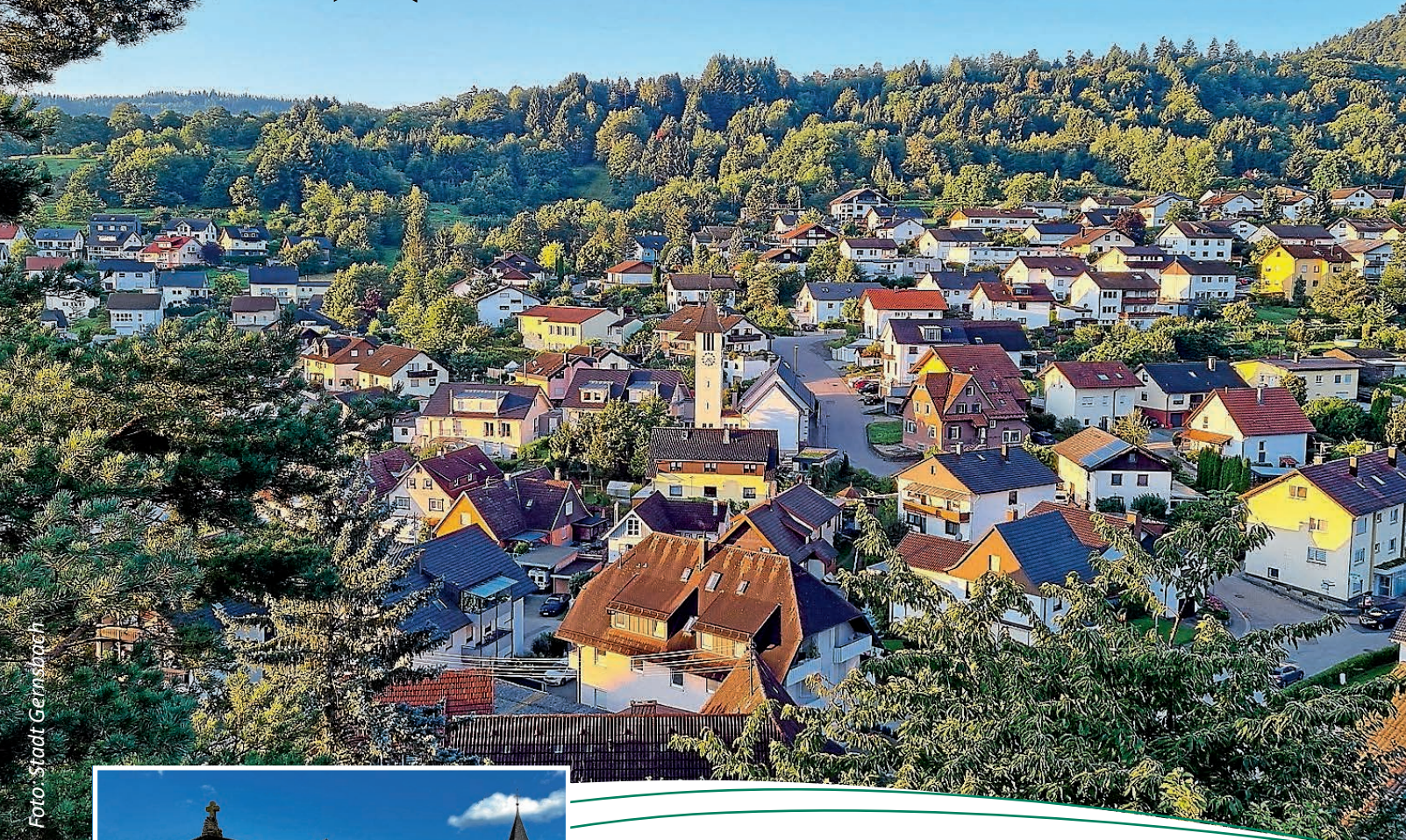


Foto: Stadt Gernsbach



Foto: Regina Meier

## Rathaus vor Ort

Bürgergespräch in Staufenberg  
am Dienstag, 18 Uhr, im Gasthof Sternen

→ weiter Seite 2

## Tag des offenen Denkmals

Öffnung verschiedener  
Stätten am  
Sonntagnachmittag

→ weiter Seite 12

## Ausstellung des Stadt- archivs zur Badischen Revolution 1849

Eröffnung am Samstag,  
11 Uhr, im Rathaus

→ weiter Seite 6

## Blutspende

am Donnerstag, 12.9.,  
im DRK-Haus,  
Am Bachgarten 9,  
14.30 bis 19.30 Uhr

→ weiter Seiten 15 und 16

## TV Gernsbach

Kursprogramm  
startet nach den Ferien

→ weiter Seiten 17 und 18

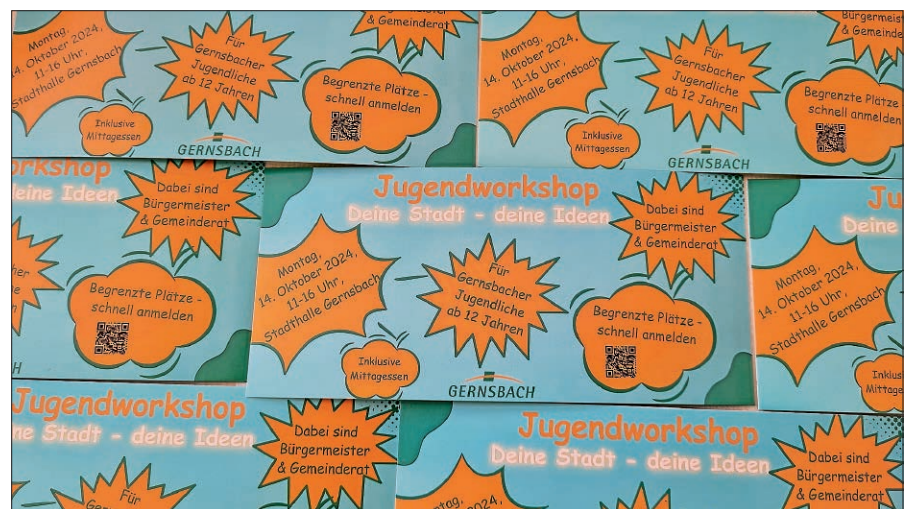


## Jugendworkshop in der Stadthalle Gernsbach

Um Jugendliche in Gernsbach an der städtischen Entwicklung zu beteiligen, beschloss der damalige Gemeinderat im Jahr 2023 das Jugendbeteiligungskonzept.

Dieses legt unter anderem fest, dass einmal jährlich ein Jugendworkshop stattfindet. Der erste Workshop dieser Art findet am Montag, 14. Oktober, von 11 Uhr bis etwa 16 Uhr in der Stadthalle statt. Die Stadt Gernsbach hat alle in Gernsbach gemeldeten Jugendlichen von 12 bis 18 Jahren persönlich hierzu eingeladen. Unter dem Motto „Deine Stadt – deine Ideen“ kommen bei diesem „Jugendgipfel“ die jungen Teilnehmenden mit Bürgermeister Julian Christ, der Verwaltung und Gemeinderatsmitgliedern ins Gespräch. Welche Ideen haben die Jugendlichen für ihre Stadt? Was gefällt ihnen in Gernsbach, was stört sie, was fehlt ihnen? Wie können oder wollen sie sich hier an ihrem Heimatort einbringen? Die junge Generation hat hier die Möglichkeit, sich Gehör zu verschaffen, indem sie den Kommunalpolitikerinnen und -politikern sowie der Verwaltung ihre Ideen vorstellt.

„Wir wollen mit der Jugend auf Augenhöhe gehen, um ihre Meinungen zu hören. Daher wünschen wir uns, dass



Gefragt sind die Ideen, die Jugendliche für ihre Stadt haben. Foto: Stadt Gernsbach

die jungen Gernsbacherinnen und Gernsbacher kommen und sich aktiv beteiligen – nur so können wir gemeinsam etwas bewegen“, motiviert Bürgermeister Christ die Jugend, der Einladung zu folgen.

Die Teilnehmenden beschäftigen sich mit diversen Themenbereichen, essen gemeinsam zu Mittag und tauschen sich im zweiten Teil der Veranstaltung mit Bürgermeister Christ, der Verwaltung und Gemeinderatsmitgliedern zu den erarbeiteten Vorschlägen aus. Ab sofort ist die Anmeldung über den

QR-Code, über die weiterführenden Schulen oder über die Ansprechpartnerin für Ehrenamt und Jugend, Gülay Karagöz-Döner, Telefon: 644-155, jugendbeteiligung@gernsbach.de, möglich.



Als Schülerin oder Schüler erfolgt eine Unterrichtsbefreiung. Anmeldeschluss ist am 25. September. Alle Infos dazu unter [www.gernsbach.de/jugend/jugendworkshop](http://www.gernsbach.de/jugend/jugendworkshop) ■

## FORTSETZUNG DES GESPRÄCHSFORMATS ‚RATHAUS VOR ORT‘

### Bürgergespräche in den Ortsteilen

Die nächste Veranstaltung der Reihe ‚Rathaus vor Ort‘ findet am Dienstag, 10. September, um 18 Uhr in Staufenberg im Gasthof Sternen statt.

Gerade im Hinblick auf den neu gewählten Gemeinderat ist es wichtig, dass die Verwaltung mit den Bürgerinnen und Bürgern im persönlichen Austausch bleibt. Welche Themen bewegen die Einwohnerschaft? Wo gibt es Diskussionsbedarf?

Mit der zweiten Auflage des im letzten Jahr gestarteten Gesprächsformats ‚Rathaus vor Ort‘ streben Bürgermeister Julian Christ und die Amtsleitungen des Rathauses erneut das direkte Gespräch mit den Menschen in den Ortsteilen an.

Hierzu finden in diesem Jahr folgende weitere Termine statt:



„Rathaus vor Ort“ am 10.9. in Staufenberg.

Foto: Stadt Gernsbach

- **Lautenbach:** Dienstag, 17. September, 19 Uhr, im Bürgerhaus (mit kleiner Bewirtung durch die Schwimmbadinitiative Lautenbach e.V.)
- **Obertsrot und Hilpertsau:** Dienstag, 1. Oktober, 19 Uhr, im Rathaus Pub
- **Kernstadt:** Donnerstag, 17. Oktober, 18 Uhr, im Restaurant La Piazza ■



## Gemeinsamer Besuch des Lautenfelsen

Im Rahmen ihrer Sommertour 2024 besuchte Dr. Ute Leidig, Staatssekretärin des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg und Mitglied des Landtages, die Stadt Gernsbach, um sich mit Bürgermeister Julian Christ über Integration und die Aufnahme von Geflüchteten in Gernsbach auszutauschen.

Christ schilderte den „Gernsbacher Weg“, der seit 2015 die dezentrale Unterbringung von Geflüchteten sowohl in überwiegend angemieteten als auch in mehr und mehr städtischen Objekten verfolgt. In diesem Zusammenhang wurden bereits ein ehemaliges Hotel in Lautenbach von der Stadt Gernsbach erworben und umgebaut sowie das im städtischen Besitz befindliche ‚Alte Postgebäude‘ in der Kernstadt für Geflüchtete bewohnbar gemacht. Auch dieses wird bald in Betrieb gehen und nach und nach belegt werden.

Die Staatssekretärin besuchte gemeinsam mit Bürgermeister Christ und der städtischen Integrationsbeauftragten Lisa Knupfer die im September 2023 erstmals bezogene Anschlussunterbringung für Geflüchtete in Lautenbach, um sich vor Ort einen Eindruck zu verschaffen. Dort sind momentan 33 Personen untergebracht - eine nahezu volle Auslastung. Lisa Knupfer berichtete, dass sich die Integration durch die Vereine



Staatssekretärin Dr. Ute Leidig (3. v. l.) und Nathalie Biesold, Fachbegleitung aus dem Referat „Grundsatz Integration“, (2. v. r.) im Lautenfelsen im Gespräch mit Bürgermeister Christ und städtischen Mitarbeitenden. Fotos: Stadt Gernsbach

erfreulich gut entwickle; so bringt sich beispielsweise die Schwimmbadinitiative Schwellwoog-Treff vorbildlich ein. Seit April bieten Ehrenamtliche aus dem Raum Gernsbach zweimal die Woche eine Spiel- und Lerngruppe für die Jüngsten im Hause an. Auch die Anbindung nach Gernsbach funktioniert über das Anruflinientaxi gut.

Eine große Herausforderung stellt momentan der sich ändernde Personenkreis der Geflüchteten dar. Dieser besteht zunehmend aus männlichen jungen Einzelpersonen, zum Teil aus Ländern ohne Bleibeperspektive, was wei-

tere Herausforderungen mit sich bringt. Hier wäre aus Sicht des Bürgermeisters zu überlegen, nur diejenigen Menschen auf die Kommunen zu verteilen, für die es eine echte Bleibeperspektive gibt.

„Als Bürgermeister ist es meine Pflicht, auf Probleme hinzuweisen. Ich bin letztes Jahr nach Berlin gereist und dieses Jahr nach Brüssel, um den Verantwortlichen unsere Lage zu schildern. Es braucht von dort endlich Lösungen, um die Flüchtlingszahlen auf ein leistbares Maß zu reduzieren“, betont Bürgermeister Julian Christ abschließend.

Den „Gernsbacher Weg“ der dezentralen Unterbringung Geflüchteter bezeichnete Staatssekretärin Leidig als „einen sehr guten Weg“. Gleichzeitig stellte sie fest: „Ich nehme die Botschaft mit, dass das Maximum erreicht ist.“ ■



Die Gesprächsrunde im Außenbereich des Lautenfelsen.

### ZDF Interview mit Bürgermeister Christ

Vor dem Hintergrund der aktuellen bundespolitischen Diskussionen hinsichtlich der Flüchtlingspolitik bat das ZDF Bürgermeister Christ um ein Interview.

Das Gespräch wurde veröffentlicht unter dem Link

<https://www.zdf.de/nachrichten/politik/deutschland/solingen-migration-abschiebungen-buergermeister-gernsbach-100.html>



## NEUE AUSZUBILDENDE:

# Herzlich willkommen im Team der Stadt Gernsbach!

**B**ürgermeister Julian Christ und Ausbildungsleiterin Christine Lukas heißen die neuen Auszubildenden bei der Stadt Gernsbach herzlich willkommen:

Nina Kolosiadou und Melina Merkel werden in den kommenden zweieinhalb Jahren als angehende Verwaltungsfachangestellte alle Fachämter im Gernsbacher Rathaus durchlaufen. Ihre Ausbildungsstationen umfassen unter anderem die Finanzverwaltung, die Hauptverwaltung sowie das Stadtbauamt. Damit erwartet die Auszubildenden ein vielfältiges Spektrum, das garantiert nie langweilig wird.

Tatjana Strauß und Nele Wiedemann absolvieren eine dreijährige praxisintegrierte Ausbildung (PIA) in den städtischen Kindertagesstätten. Jedes Jahr haben sie die Gelegenheit, eine andere Betreuungseinrichtung der Stadt Gernsbach kennenzulernen und so vielfältige Erfahrungen in der Kinderbetreuung zu sammeln. Für diese Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin sind Interesse an Pädagogik und die Freude an der Arbeit mit Kindern essenziell.

Leonie Spissinger beginnt am 1. September ihr Anerkennungsjahr zur staatlich anerkannten Erzieherin im Krippenhaus Pustebume und Julian Merkel sein An-

er kennungs jahr zum staatlich anerkannten Erzieher in der Kindertagesstätte Fliegenpilz.

Bürgermeister Christ begrüßt die neuen Auszubildenden mit den Worten: „Wir freuen uns sehr, dass Sie sich für eine Ausbildung bei der Stadt Gernsbach entschieden haben. Als Kommune bieten wir ein breites Spektrum an Aufgaben und können Ihnen als Arbeitgeberin eine vielseitige und facettenreiche Ausbildung ermöglichen.“

Weitere Informationen zu Jobs und Ausbildung bei der Stadt Gernsbach gibt es jetzt auch auf Instagram: [arbeitgeberin.stadt.gernsbach](https://www.instagram.com/arbeitgeberin.stadt.gernsbach). ■



v.r.n.l.: Bürgermeister Christ, Nele Wiegmann, Leonie Spissinger, Melina Merkel, Nina Kolosiadou, Julian Merkel, Ausbildungsleiterin Christine Lukas und Tatjana Strauß. Foto: Stadt Gernsbach

## TRANSPARENTE KOMMUNIKATION

# Anonyme Anrufe werden nicht mehr entgegengenommen

**D**ie Stadtverwaltung Gernsbach hat beschlossen, keine anonymen Anrufe mehr anzunehmen, um die Effizienz und Sicherheit ihrer Dienstleistungen zu verbessern. Diese Entscheidung basiert auf mehreren wichtigen Überlegungen:

1. Verantwortungsbewusstsein und Nachvollziehbarkeit: Wenn Anrufe anonym sind, ist es schwierig, den Verlauf von Beschwerden oder Anliegen nachzuverfolgen. Die Stadtverwaltung möchte sicherstellen, dass jeder Kontakt und jedes Anliegen ordentlich dokumentiert und bearbeitet wird.

Dies ist nur möglich, wenn die Identität des Anrufers bekannt ist.

2. Missbrauch und Belästigung verhindern: Anonyme Anrufe haben in der Vergangenheit immer wieder zu Problemen geführt, darunter Belästigungen und Missbrauch der Ressourcen der Stadtverwaltung. Ohne die Möglichkeit, Anrufer zu identifizieren, kann solchen Verhaltensweisen nur schwer entgegengewirkt werden.

3. Effektive Problemlösung: Wenn die Stadtverwaltung weiß, mit wem sie spricht, kann sie gezielter auf die Bedürfnisse der Bürger eingehen. Per-

sönliche Rückfragen oder notwendige Rückmeldungen sind einfacher und schneller durchführbar, was letztendlich den Bürgern zugutekommt.

Durch die Annahme nur noch identifizierbarer Anrufe stellt die Stadtverwaltung sicher, dass ihre Dienstleistungen in einer Weise erbracht werden, die den Bürgern am besten dient und gleichzeitig die Effizienz und Verantwortung erhöht.

**Anliegen können auch gerne per E-Mail kommuniziert werden. Die E-Mail-Adressen der Ämter und der dazugehörigen Ansprechpartner sind auf [www.gernsbach.de](http://www.gernsbach.de) zu finden.** ■



# Sicher und selbständig auf dem Schulweg

**W**enn nächste Woche das neue Schuljahr beginnt, sollten alle Verkehrsteilnehmenden besonders aufmerksam sein.

Zum Schulstart machen sich zum ersten Mal die ABC-Schützen auf den Weg zur Schule und können kritische Situationen oft noch nicht richtig einschätzen. Umso wichtiger ist es, dass Eltern spätestens jetzt vor dem Einschulungstag den täglichen Schulweg mit dem Nachwuchs üben.

Ein Phänomen, das sich in den letzten Jahren immer mehr verbreitet hat, ist das sogenannte ‚Elterntaxi‘. Viele Elterntaxen parken auf Gehwegen, blockieren Zufahrtswege und sorgen für ein erhöhtes Verkehrsaufkommen. Dadurch wird die Sicht für andere Verkehrsteilnehmende, insbesondere für und auf die Kinder, stark eingeschränkt. Das Risiko von Unfällen steigt zudem, da Kinder oft unerwartet zwischen den Autos hervorlaufen.

Der Verkehr vor Schulen und Kindergärten ist auch in Gernsbach zeitweise nicht



Um erhöhte Aufmerksamkeit wird gebeten.

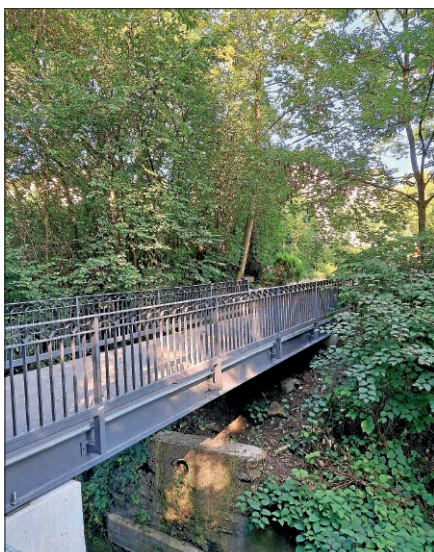
Foto: Stadt Gernsbach

unkritisch. Eine Möglichkeit der Rücksichtnahme besteht darin, die Kinder einige Meter entfernt von der Schule oder dem Kindergarten aussteigen zu lassen. So können sie den restlichen Weg zu Fuß gehen und lernen, eigenständig im Straßenverkehr zurechtzukommen. Dies fördert nicht nur ihre Selbstständigkeit,

sondern reduziert auch das Verkehrsaufkommen rund um die Einrichtungen.

Bürgermeister Christ macht deutlich: „Hier tragen alle Verkehrsteilnehmenden Verantwortung. Es ist wichtig, Rücksicht aufeinander zu nehmen – gerade auch auf unsere Jüngsten.“ ■

## Ziegelbachbrücke fertiggestellt



Wie geplant wurden die Arbeiten an der neu gefertigten Ziegelbachbrücke im Bachgarten Ende August fertiggestellt. Pünktlich zum neuen Schuljahresbeginn steht die neue, verbreiterte Brücke nun der Öffentlichkeit als sicherer Schul- und Gehweg zur Verfügung.

Foto: Stadt Gernsbach

## NACHRICHTEN UND BERICHTE ONLINE

# Nachrichten aus dem Stadtanzeiger jetzt online

**A**ktuelle Nachrichten und Informationen aus Gernsbach sind jetzt auch online verfügbar!

Sowohl Mitteilungen der Stadtverwaltung als auch Neuigkeiten und Ankündigungen und Berichte aus den Vereinen sind auf der Online-Plattform des Nussbaumverlages unter <https://nussbaumwelt.net/nm-gernsbach> zu finden. Für diejenigen, die den Stadtanzeiger in seiner vollständigen Ausgabe bevorzugen, bietet die Stadt Gernsbach ebenfalls eine praktische Möglichkeit. Die gesamte Ausgabe des Stadtanzeigers wird regelmäßig auf der offiziellen Homepage der Stadt unter [www.gernsbach.de/stadtanzeiger](http://www.gernsbach.de/stadtanzeiger) veröffentlicht. So bleiben alle wichtigen Informationen und Neuigkeiten stets griffbereit und auf dem neuesten Stand, sowohl für Einwohnerinnen und Einwohner als auch für Gäste der Stadt. ■



Foto: Stadt Gernsbach



# Die Badische Revolution im Spiegel ihrer Erinnerung

**D**ie Badische Revolution von 1849 ist Thema einer Ausstellung des Stadtarchivs Gernsbach, die am 7. September, 11 Uhr, im Rathaus eröffnet wird.

Unter dem Titel „Wie Spreu vor dem Wind?“ befasst sich die historische Schau mit der Wahrnehmung und Bewertung dieser Revolution in den vergangenen 175 Jahren.

Bereits unmittelbar nach der Niederschlagung der Volkserhebung entbrannte der Kampf um deren Deutung. Handelte es sich um eine Bewegung für Freiheit und Demokratie, oder waren nicht die siegreichen preußischen und verbündeten Truppen das wahre „Befreiungsheer“? Musste der Aufstand zwangsläufig scheitern, oder hätte er zu bestimmten Zeitpunkten eine Chance auf Erfolg gehabt?

Anlässlich des 175-jährigen Revolutionsjubiläums wendet sich die Ausstellung dem historischen Geschehen unter neuem Blickwinkel zu. Sie zeigt auf, welche vielfältigen Wandlungen das Bild der badischen Revolution im Laufe der Zeit erfahren hat. Ihre heutige positive Wahrnehmung als Teil der deutschen Demokratiegeschichte ist längst nicht



Seit 1928 erinnert ein Gedenkstein auf dem evangelischen Friedhof an die Toten des Gefechts um Gernsbach am 29. Juni 1849. Foto: Wolfgang Froese

selbstverständlich.

Die Ausstellung beginnt mit einer Rückschau auf die großen Jubiläumsfeiern 1998/99 und geht dann in Etappen rückwärts. Aus dem Gedenken werden Erinnerungen. Am Ende stehen zeitnahe Äußerungen, die noch unter dem unmittelbaren Eindruck der eigentlichen

Ereignisse gemacht worden sind. Der Situation in Gernsbach gilt dabei ein besonderes Augenmerk.

Die Ausstellung möchte mit ausgewählten Texten, Objekten und Bildern zum Nachdenken über unser Verhältnis zur „48er“ Geschichte anregen. Die Erläuterungen sind bewusst sparsam gehalten. Sie möchte Denkanstöße, nicht fertige Antworten geben, die sich auf längere Sicht ohnehin als zeitgebunden erweisen.

Die Eröffnung der Ausstellung findet am Samstag, dem 7. September, um 11 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses statt.

Nach der Begrüßung und Eröffnung durch Bürgermeister Julian Christ führt Stadtarchivar Wolfgang Froese in die Ausstellung ein. Die musikalische Umrahmung wird von der Musikschule Murgtal übernommen. Die Schau ist im Anschluss noch bis zum 20. Dezember 2024 zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses zu sehen sowie zusätzlich während des Altstadtfestes am Samstag, 14. September von 16 bis 18 Uhr und am Sonntag, 15. September von 14 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei. ■

## FÜR BÜRGER:INNEN UND GÄSTE

# Stadtführungen durch Gernsbach

**I**m September haben Gäste und interessierte Gernsbacherinnen und Gernsbacher wieder die Möglichkeit, die historische Altstadt Gernsbachs gemeinsam mit einer unserer Stadtführerinnen und Stadtführer zu erkunden.

Zuvor werden sie im Weinkeller des Alten Rathauses mit einem Gläschen Gernsbacher Wein und vielen Informationen über Gernsbach und das Murgtal begrüßt.

Die Stadtführungen finden am Freitag, 6. September, Freitag, 20. September und Freitag, 27. September, jeweils um 13.30 Uhr statt und dauern etwa 1,5 Stunden. Treffpunkt ist am Alten Rathaus.

Bei der Stadtführung erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer viel

Wissenswertes rund um die 800-jährige Geschichte der Stadt im Herzen des wildromantischen Murgtals.

Die historische Altstadt beeindruckt mit vielen historischen Gebäuden und lädt mit ihren malerischen Fachwerkhäusern, den Brunnen und der gut erhaltenen Stadtbefestigung zum Verweilen ein.

Eines der wohl bekanntesten Gebäude der Region ist das Alte Rathaus, ein in der Spätrenaissance erstellter Sandsteinbau, der den Wohlstand der Murgschifferfamilie Kast dokumentierte.

Ebenso sehenswert sind die beiden Stadtkirchen, die Zehntscheuern sowie der einzige heute noch stehende Wehrturm, der Storchenturm. ■

### Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach.  
Herausgeber: Stadt Gernsbach,  
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,  
Tel. 07224 644-0,  
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de.  
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.  
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN  
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,  
www.nussbaum-medien.de  
Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach.  
Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr unter [www.gernsbach.de](http://www.gernsbach.de).  
Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.  
Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates.  
Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung wider.  
Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,  
68789 St. Leon-Rot.  
Anzeigenberatung: [ettlingen@nussbaum-medien.de](mailto:ettlingen@nussbaum-medien.de)  
Fragen zur Zustellung:  
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,  
[info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)  
Fragen zum Abonnement:  
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt,  
Tel. 07033 525-460, [abo@nussbaum-medien.de](mailto:abo@nussbaum-medien.de)  
[www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)

# Bundesweiter Warntag am 12. September

**A**m Donnerstag, 12. September, wird um 11 Uhr in ganz Deutschland ein Probealarm durchgeführt.

Der Bundesweite Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag von Bund, Ländern und Kommunen. Er findet jährlich am zweiten Donnerstag im September statt.

Dabei wollen Bund und Länder sowie die teilnehmenden Kreise und Gemeinden gemeinsam die zur Verfügung stehenden Warnmittel erproben, um zum einen die technische Warninfrastruktur zu testen und zum anderen die Bevölkerung über die verschiedenen Warnsysteme zu informieren.

An diesem Tag wird um 10:59:30 Uhr die zentrale Probewarnung von der Nationalen Warnzentrale im Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) über das Modulare Warnsystem (MoWaS) in Form eines Warntextes bundesweit an alle Warnmultiplikatoren geschickt, die an MoWaS angeschlossen sind (z. B. Rundfunkanstalten und Medienunternehmen). Gegenüber den Vorjahren wird die Auslösung durch das BBK kurz vor 11 Uhr erfolgen. Diese Abweichung ergibt sich durch die Laufzeiten der Probewarnung durch die verschiedenen technischen Systeme. Mit einer

um 30 Sekunden vorgezogenen Auslösung tritt bei einer Laufzeit von ca. einer Minute eine erste in der Öffentlichkeit wahrnehmbare Auslösung um 11 Uhr ein; die in den Vorjahren aufgetretenen Irritationen über eine verspätete Auslösung sollen damit reduziert werden. Über MoWaS werden am Warntag zugleich auch die direkt angeschlossenen Warnmittel wie zum Beispiel Warn-Apps und Cell Broadcast ausgelöst. Um 11.45 Uhr wird die Nationale Warnzentrale die zentrale Probewarnung über MoWaS wieder entwarnen. Über Cell Broadcast erfolgt keine Entwarnung. ■

## DIE HERBST-/WINTERREIHE STARTET IN DIE NEUE SAISON

# Puppentheater für Kinder

**A**m Sonntag, 27. Oktober 2024, beginnt die Herbst-/Wintersaison der Gernsbacher Puppentheaterreihe mit dem Stück „Das kleine Lumpenkasperle“.

Mal leise, mal poetisch, mal derb verspielt und witzig lädt das Theater HerzEIGEN aus Tübingen ihr Publikum ein, in eine Geschichte tiefer und inniger Verbundenheit einzutauchen - ein Vergnügen für Kinder ab vier Jahren und die ganze Familie. Das Theater beginnt um 15 Uhr und dauert ca. 50 Minuten.

Das kleine Lumpenkasperle ist aus lauter bunten Stoffresten genäht und gehört dem Büblein. Es ist sein bester Freund und Spielkamerad und bringt ihn immerzu zum Lachen. Eines Tages sieht das Büblein in einem Schaufenster jedoch viel schönere Spielfiguren. Plötzlich mag es sein kleines Kasperle gar nicht mehr leiden und wirft es einfach aus dem Fenster. Das Lumpenkasperle erlebt nun auf der Straße spannende und gefährliche Abenteuer. Doch bald vermisst das Büblein sein vertrautes Kasperle sehr und wünscht es sich sehnlichst zurück. ...ob sich die beiden schließlich wiedersehen?

**Weitere Veranstaltungen der Reihe sind:**  
Sonntag, 10. November 2024, 15 Uhr: Alberta geht die Liebe suchen (ab 4 Jahren)



Das kleine Lumpenkasperle.

Foto: Theater HerzEIGEN, Tübingen

Sonntag, 08. Dezember 2024, 15 Uhr: Die Weihnachtsgeschichte (ab 3 Jahren)  
Sonntag, 19. Januar 2024, 15 Uhr: Oh, wie schön ist Panama (ab 3 Jahren)

Alle Veranstaltungen finden in der Stadthalle Gernsbach statt.

**Information und wichtige Hinweise**  
Bitte die jeweiligen Altersbeschränkungen beachten. Den Programmflyer und

die Eintrittskarten gibt es ab dem 05. September 2024 über das Kulturamt, der Eintritt kostet 6 Euro für Kinder und 8 Euro für Erwachsene. Im Vorverkauf kosten die Tickets jeweils 1 Euro weniger.

Die Tickets können außerdem bei über 1.800 Partnern im Vorverkaufsstellenetz von Reservix oder online unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) gekauft werden. ■



## 46. Gernsbacher Altstadtfest vom 13. - 15. September 2024

**Z**um dritten Septemberwochenende erhellen wieder Tausende von Lichtern die Gernsbacher Altstadt und Besucher:innen von nah und fern strömen in das wunderschöne Städtchen an der Murg.

Sie alle genießen und schätzen diese Mischung aus Fachwerkmantik und Musik aller Stilrichtungen in den Gassen der Papiermacher- und Flößerstadt.

Die kulinarischen Köstlichkeiten, das kulturelle Programm und die mit fröhlichen Menschen belebten Gassen sorgen für unverkennbares Flair. Höhepunkt des Festes ist natürlich das traditionelle und einzigartige Musikfeuerwerk am Samstag um 20.30 Uhr, für das die Murg und die Silhouette der Stadt eine grandiose Kulisse bieten. Auch die beiden Partnerstädte Baccarat und Pergola werden wieder mit von der Partie sein und landestypische Speisen und Getränke anbieten. Auf den Plätzen und in den Gassen präsentieren sich Gernsbacher Vereine und Gruppen und bieten eine breite, kulinarische Palette an, die das Herz und den Magen erfreuen. Bis in die entlegensten Winkel der Altstadt werden die Besucher reichhaltige Angebote finden, auch musikalischer Art.

Am Samstag und Sonntag gibt es Spiel und Spaß für Kinder auf dem Altstadtfest, die Stadt Gernsbach hat das Spielmobilino von KINDgenau für die Kids gebucht.

Traditionell geht es weiter ... auch in diesem Jahr wird wieder das große Murgfloß eigens für das Altstadtfest zu Wasser gelassen. Die Flößerei wurde 2022 von der UNESCO zum Immateriellen Kulturerbe der Menschheit erklärt und beim Altstadtfest können sich die Besucher bei einer Fahrt mit dem Murgfloß von dieser jahrhundertealten Handwerkskunst überzeugen lassen.

### 175 Jahre Badische Revolution

#### „Der Freiheit eine Gasse!“ Szenenspiel um die Revolution 1848/49

Vor 175 Jahren gingen die Badener auf die Barrikaden, auch in Gernsbach. Der Aufstand der Bürger für Freiheit und politische Mitbestimmung wurde damals von den Fürsten brutal nieder-



Buntes Festtreiben.

Foto: Stadt Gernsbach

geschlagen. Aber die Ideale und Werte, für die so viele ihre Existenz aufs Spiel gesetzt hatten, waren zukunftsweisend und wurden zum Fundament unserer heutigen Demokratie. Daran möchte die Stadt Gernsbach beim diesjährigen Altstadtfest erinnern. Das von Cornelia Renger-Zorn verfasste Spiel bringt nicht nur lebendige Lokalhistorie mit authentischen Personen auf die Bühne, sondern verbindet auch die Geschichte mit der Gegenwart. Unter der Regie von Martin Rheinschmidt agieren Mitglieder des „theater im kurpark“ zusammen mit Bürgerinnen und Bürgern aus dem Murgtal. Gespielt wird in der Rathausstraße Gernsbach am Samstag, den 14. September, 16 und 18 Uhr, und am Sonntag, den 15. September, 14 und 16 Uhr.

Karten für das Stück gibt es im Kulturamt der Stadt Gernsbach, unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen. Die Tickets haben einen Einheitspreis in Höhe von 5 Euro auf allen Plätzen, es besteht freie Platzwahl.

### Zeitsprung ins Mittelalter

Unter dem Motto „Zeitsprung ins Mittelalter“ lädt der historische Markt in die Amtsstraße und in die Storrentorstraße ein. Beim Gang durch die schmalen Gassen mit ihrem Kopfsteinpflaster kann man die Altstadt in einem Blickwinkel sehen, wie sie vor ungefähr 800 Jahren gewesen sein könnte: Im Schein von Fackeln, Kerzen und Holzlaternen werden Handwerker:innen und Händler:innen ihre Kunst darstellen und besondere Waren und leibliche Genüsse feilbieten.

Für die Kinder wird es verschiedene Angebote geben, Spielleute werden die Besucher:innen musikalisch unterhalten.

Das Festtreiben beginnt am Freitag um 19 Uhr. Am Samstag wird das Fest nach dem Böllerschießen um 15 Uhr auf der Hofstätte offiziell durch Herrn Bürgermeister Christ eröffnet. Das Musikfeuerwerk als Höhepunkt des Festes beginnt am Samstag um 20.30 Uhr. Am Sonntag beginnt der Festbetrieb ab 11 Uhr.

Die bequemste Fahrt zum Gernsbacher Altstadtfest haben Sie mit der Stadtbahn. Damit die Gäste frei von Parkplatz- oder Promillesorgen anreisen können, nehmen Sie die S8, RE 40 oder RB 41 zum Fest. Der Eilzug RE 40 wird am Festwochenende auch in Gernsbach Mitte halten.

### Festzeiten:

Freitag: 19 bis 01 Uhr  
Samstag: 15 bis 02 Uhr  
Sonntag: 11 bis 01 Uhr ■

### Aufbau Tribüne Altstadtfest

Für das Revolutionsspiel im Rahmen des Altstadtfestes wird am Mittwoch, 11.09.2024, eine Tribüne aufgebaut.

Für den Verkehr kann es während des Aufbaus im Bereich der Rathausstraße zu kurzzeitigen Einschränkungen kommen.

Um Verständnis wird gebeten.



## Vorgezogene Kundenselbstablesung der Wasserzähler

**W**ie bereits bei der letzten Abrechnung angekündigt, findet die Ablesephase 2024 aufgrund einer Systemumstellung früher als gewohnt statt.

Die gemeldeten Zählerstände werden dann zum Jahresende (31.12.2024) hoch- und abgerechnet. Die Stadtwerke Gernsbach informieren über den diesjährigen Ablauf der Abrechnung. Wie in den vergangenen Jahren wird die Ablesephase in Zusammenarbeit mit der co.met GmbH (Saarbrücken) durchgeführt. Die Ablesephase beginnt bereits Anfang September und geht bis Anfang Oktober. Die Zählerstände müssen wie gewohnt abgelesen und auf einem der angegebenen Wege übermittelt werden. Es ist wichtig, dass die Kunden das Ablesedatum mit angeben, damit die Hochrechnung

möglichst genau erfolgen kann. Die Jahresendabrechnung wird bereits Anfang November an alle Kunden verschickt. Die neuen Abschläge fürs Folgejahr werden in einer separaten Mitteilung im Januar/Februar 2025 zugestellt. Die Ablesekarten werden in Kalenderwoche 38 an alle Grundstückseigentümer versandt. Dort sind die verschiedenen Wege aufgelistet, wie man den Zählerstand übermitteln kann. Wer im vergangenen Jahr auf seiner Ablesekarte eine E-Mail-Adresse angegeben hat, bekommt bereits Anfang September per E-Mail eine Aufforderung zur Ablesung. Der Zählerstand kann dann direkt abgelesen und über den Link in der E-Mail erfasst werden. Kunden, die dies nicht rechtzeitig erledigen oder die E-Mail ignorieren, bekommen die Ablesekarte in KW 38 wie gewohnt postalisch

zugeschickt. Die Kundschaft wird gebeten, den Wasserzählerstand abzulesen und diesen fristgerecht bis spätestens **4. Oktober 2024** mitzuteilen. Sollte bis zu diesem Termin kein Zählerstand vorliegen, muss der Verbrauch seitens der Stadtwerke geschätzt werden. ■



Die Wasserzähler müssen in diesem Jahr bereits bis 4. Oktober mitgeteilt werden.  
Foto: Stadt Gernsbach

## BREITBAND

### Ausbaustart in Hilpertsau, Obertsrot und Lautenbach

**N**ach intensiven Planungs- und Abstimmungsarbeiten wird der Ausbau einer gigabitfähigen Glasfaserinfrastruktur Ende September in den Stadtteilen Hilpertsau, Obertsrot und Lautenbach beginnen.

In einem ersten Schritt werden im Rahmen des durch Bund und Land geförderten Ausbaus in diesen Stadtteilen alle Adressen erschlossen, die gegenwärtig mit einer Bandbreite von unter 100 Mbit/s versorgt sind. In Hilpertsau betrifft dies 352, in Obertsrot 226 und in Lautenbach 6 Adressen.

Um jede einzelne Adresse auch mit einer Hausanschlussleitung versorgen zu können, ist es zwingend erforderlich, dass die betroffenen Hauseigentümer der Netze BW ein Betretungsrecht einräumen sowie der Verlegung der Leitungen auf dem Grundstück und der Installation eines Hausanschlusses zustimmen. Hierzu hat die Netze BW entsprechende Anschreiben mit Eigentümererklärungen verschickt.

Es wird gebeten, die Eigentümererklärungen zu unterzeichnen und an die Netze BW

zurückzusenden. Nur, wenn eine entsprechende Eigentümererklärung vorliegt, kann ein geförderter Anschluss erfolgen. Die Verlegung der Leitung sowie die Installation des Hausanschlusses erfolgen für die Eigentümer kostenfrei.

Die Erschließung der nach Gigabit-Richtlinie unterversorgten Adressen im Stadtgebiet wird durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr gefördert. Das Land Baden-Württemberg beteiligt sich an der Finanzierung. Die Förderquote beträgt somit 90 %. ■



# Ehrenamtliche Wohnberater/innen gesucht

**D**as Alter bringt einen Zugewinn an Erfahrungen, kann aber auch Einschränkungen in der Bewegungsfähigkeit, der Sehfähigkeit, des Hörvermögens und Nachlassen der Muskelkraft zur Folge haben.

Es kommt dann zu Unsicherheiten beim Überwinden von Stufen und Barrieren und die Sturzgefahr steigt. Besonders bei allein lebenden Menschen kann ein Sturz lebensbedrohlich werden. Um ein möglichst langes und selbstbestimmtes Leben in der gewohnten Umgebung zu ermöglichen, können schon einfache Veränderungen der Wohnsituation die Lebensqualität verbessern: Beseitigung

von Stolperfallen, das Anbringen von Handläufen und Haltegriffen, der Einbau einer bodengleichen Dusche, eine bessere Beleuchtung, Installation einer Hausnotrufanlage, der Einbau eines Treppenliftes usw.

Wohnberater für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen führen die kostenlosen Beratungen nach Terminvereinbarung in den Wohnungen durch. Vorträge und Sprechstunden zum Thema Wohnberatung können ebenfalls angeboten werden. Der Kreissenorenrat Rastatt e.V. hat bereits 30 zertifizierte Wohnberater/innen und sucht noch weitere engagierte Personen, die Zeit

einbringen möchten, in ihrem Wohnort oder Quartier ältere Menschen zu ermutigen, kleine Veränderungen in ihrem Wohnumfeld vorzunehmen.

Eine angepasste Wohnung sorgt für mehr Lebensqualität in der Wohnung.

Die nächste kostenlose Schulung findet statt am Samstag, 12.10.2024 um 10 Uhr im Hotel „Am Froschbächel“, Henri-Dunant-Platz 2, 77815 Bühl.

Weitere Informationen erhalten Sie von: Michaela Hummel, Koordinatorin des Kreissenorenrates Rastatt e.V., Tel. 0152 21768342, E-Mail: michaela.hummel@kreissenorenrat-rastatt.org ■

## KINDERTAGESSTÄTTE FLIEGENPILZ

# Second-Hand-Markt „Rund ums Kind“

**A**m Samstag, dem 28. September 2024, veranstaltet die Kita Fliegenpilz in der Stadt- und Kongresshalle in Gernsbach ihren Second-Hand-Verkauf für Kinderartikel aller Art.

Für Kaffee und Kuchen, heiße Wurst und Getränke ist gesorgt.

Für die Kinder wird ein Tisch mit Material zum Malen vorbereitet.

Der Verkauf findet von 14 Uhr bis 16 Uhr statt, Aufbau für die Verkäufer ist ab 13 Uhr.

Ab sofort können Tische unter der Telefonnummer 07224 6996400 in der Kita

Fliegenpilz zu den üblichen Kitazeiten reserviert werden.

Der Unkostenbeitrag pro Tisch beträgt 10 Euro oder 5 Euro und einen Kuchen. Der erwirtschaftete Geldbetrag wird im vollen Umfang für die Kita-Kinder eingesetzt. ■

### Zu verschenken

Jede Woche haben die Leserinnen und Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat und sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle zur Selbstabholung anzubieten, soweit sie verschenkt werden. Anzeigenwünsche können per E-Mail an [stadtanzeiger@gernsbach.de](mailto:stadtanzeiger@gernsbach.de) übermittelt oder telefonisch unter 644-

445 mitgeteilt werden. Annahmeschluss ist jeweils montags, 15 Uhr.

#### Angebot der Woche

1. Garderobenschrank mit Kleiderstange, schwarz-weiß, Tel.: 07224 9969862
2. Mini-Wäschespinn mit Standfuß, Tel.: 0151 75061088

3. Daunensteppecke (135 x 210 cm), 2 Kissen mit Federfüllung (40 x 60 cm), Teddybären, sitzend, Tel.: 0163 9269048
4. Röhrenfernseher von Philips, Bilddiagonale 69 cm, Tel.: 0160 1237740
5. Matratze H2, 2,00 x 0,90 m, Tel.: 07224 995664

**Globus Atlantic**  
**Kinocenter Gernsbach**  
Bleichstrasse 40  
Tel. 07224 - 21 15  
[www.kinocentergernsbach.de](http://www.kinocentergernsbach.de)  
[info@kinocentergernsbach.de](mailto:info@kinocentergernsbach.de)

Programm vom:  
05.09.24 bis 11.09.24

Do, Mo & Di  
~KINOTAG~  
Außer an Feiertagen!

**KOMM, WIR GEHEN INS KINO!**

Filme sehen **DAS KINOFEST** Am 07.+ 08.09.2024 für nur 5,- € pro Film

**Gemeinsam FÜHLEN!**  
2024 DAS KINOFEST 5€  
7. + 8. September

**ALIEN ROMULUS**  
**HORIZON**  
**DEADPOOL WOLVERINE**  
**ROBOCOP**

**200% WOLF**  
**ICH**  
**ALLES STEHT KOPF 2**  
**DIE UNZERTRENNLICHEN**  
ZWEI DURCH DICK UND DÜNN

**Disney**  
**Mitmach KINO**  
7. & 8. SEPTEMBER  
Macht mit im Kino MITFIEBERN MITTANZEN MITRATEN  
Samstag / Sonntag 14.00 Uhr

**Vorpremiere**  
Mittwoch 19.30 Uhr  
8,50 €

**MEHR INFOS UND KARTEN FINDET IHR AUF UNSERER WEBSEITE**  
[www.kinocentergernsbach.de](http://www.kinocentergernsbach.de)



# BÜCHEREI GERNSBACH

## Entspannende schöne Literatur

**Fischers Frau\* Kalisa, Karin:** Eine Museumskuratorin findet bei der Arbeit an einem Pommer-schen Fischertepich neue Freude am Leben.

**Traumfrauen - Minirock und neue Zeiten\* Jessen, Anna:** Turbulente Zeiten im Hamburg der 60er-Jahre.

**Hör auf dein Herz, auch wenn es stolpert\* Abidi, Heike:** Humorvoller Roman über zweite Chancen in der Lebensmitte.

**Donuts und andere Zeichen wahrer Liebe\* Reck, Jared:** Durch ein Zero-Waste-Food-Projekt an ihrer Highschool finden Oscar und Lou zusammen.

**Die eigentümliche Vorliebe für das Meer\* Hens, Gregor:** Eine junge Frau lebt im Spannungsfeld zwischen Gegenwart und Vergangenheit, zwischen norddeutscher Provinz und tropischer Hafenmetropole. Als es darum geht, einen Ruhepol zu finden, wird die Faszination für das Meer zum Kompass.

**Sonntags am Strand\* Oetker, Alexander:** An Enzos Strandabschnitt in Italien lösen sich an einem Sonntag im August Beziehungsdramen von jungen und älteren Gästen in wohlthuender Art und Weise auf.

**Herr Winter taut auf\* Kuhlmann, Stefan:** Ein Finanzbeamter in Rente auf dem Weg zum Top-Verkäufer im Beautybereich.

**Öffnungszeiten: Sonntag 10.30 - 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag 15 - 19 Uhr; nach den Sommerferien mittwochs 12 - 14 Uhr wieder geöffnet.**

Kontaktaten: telefonisch unter 07224 2054 (AB) oder per E-Mail an [info@buecherei-gernsbach.de](mailto:info@buecherei-gernsbach.de)

**Information:** Kostenfreie Anmeldung und Ausleihe unabhängig von Alter, Geschlecht und Religionszugehörigkeit.

Das Bücherei-Team freut sich auf jeden Besuch in der Kornhausstraße 28.

Alle Infos unter [www.buecherei-gernsbach.de](http://www.buecherei-gernsbach.de)



## WAS IST LOS IN GERNSBACH?

**Donnerstag, 5. September bis Donnerstag, 12. September**

### Gästebegrüßung mit anschließender Stadtführung

Freitag, 6. September, 13.30 Uhr am Alten Rathaus, kostenfrei, ohne Anmeldung.

### Ausstellung im Storchenturm

Sonntag, 8. September von 15 bis 17 Uhr.

Der alte Wehrturm ermöglicht einen herrlichen Rundblick über Gernsbach und bietet Informationen über die Gernsbacher Stadtbefestigung und Störche.

### Waldmuseum Reichental

Sonntag, 8. September von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Gruppenführung jederzeit nach Vereinbarung unter Tel. 07224 40219.

### Ausstellung im Rathaus

**Wie Spreu vor dem Wind? Die badische Revolution im Spiegel ihrer Erinnerung**

Die Werke sind vom 9. September bis 20. Dezember zu den üblichen Öffnungszeiten, montags von 7.30 bis 16 Uhr, dienstags und mittwochs von 7.30 bis 12 Uhr, donnerstags von 7.30 bis 18 Uhr und freitags von 7.30 bis 13 Uhr zu sehen. Treffpunkt Rathaus (Igelbachstr. 11), Eintritt frei.

Die Eröffnung findet am Samstag, 7. September um 11 Uhr statt.

### Tag des offenen Denkmals

**am Sonntag, 8. September**  
Storchenturm (Hauptstr. 57): 15-17 Uhr  
Zehntscheuern (Amtsstraße 7-9): 15-18 Uhr  
„Revolution in Form und Farbe“ in der St. Erhard Kapelle – „Kirchl“ (Obertsroter Straße) mit Bewirtung

Waldmuseum Reichental (Kaltenbronner Str. 35): 14-18 Uhr  
Evangelischer Friedhof, Treffpunkt St. Jakobskirche:  
Führungen 14.30 und 16 Uhr  
Katholischer Friedhof, Treffpunkt an der Liebfrauenkirche:  
Führungen 13.30 und 15 Uhr  
Aussegnungshalle Staufenberg:  
Führungen 14 und 15.30 Uhr  
Historische Ortsbegehung Obertsrot mit Hubert Götz, Treffpunkt am Kirchl: 14 Uhr

### Gemeinsame Ausstellung der Stadtarchive Gaggenau und Gernsbach

**Das Murgtal – Schauplatz der Badischen Revolution 1849**  
Ein Blick auf die Demokratiebewegung vor 175 Jahren im gesamten badischen Murgtal zwischen Rotenfels und Forbach. **Zu sehen ist die Ausstellung bis 27. September während der Öffnungszeiten im GAGGENAUER Rathaus.**



## STORCHENTURM

# Herbstsaison beginnt

**A**b Sonntag, 8. September, ist der Storchenturm wieder sonntags geöffnet.

Bis zum 29. September 2024 kann der mittelalterliche Wehrturm jeweils sonntags von 15 bis 17 Uhr bestiegen werden. Während des Altstadtfestes gibt es zusätzliche Öffnungszeiten. Am Samstag, 14. September ist der Zugang

zur Turmstube von 15 bis 19.30 Uhr möglich, am Sonntag, 15. September von 11 bis 17 Uhr. Die Turmstube bietet eine kleine Ausstellung über die Historie des Wehrturms wie der mittelalterlichen Stadtbefestigung Gernsbachs.

Man kann auch einfach nur die Aussicht auf die umliegenden Schwarzwaldhöhen genießen. Eintritt kostenfrei. ■



Der Storchenturm leuchtet in den Abendstunden. Foto: Regina Meier

## TAG DES OFFENEN DENKMALS IN GERNSBACH

# Vielfältiges Programm in historischen Stätten

**A**uch in diesem Jahr sind mehrere Akteure in Gernsbach eingebunden in den Tag des offenen Denkmals, der unter dem Motto „Zeitzeugen der Geschichte“ steht.

Der Storchenturm, die Zehntscheuern, das „Kirchl“ und das Waldmuseum Reichental sind am Sonntag, 8. September 2024, zur Besichtigung geöffnet. Als Besonderheit wird der Arbeitskreis Stadtgeschichte in diesem Jahr Führungen auf den Friedhöfen der Stadt anbieten. Friedhöfe sind in erster Linie Orte des persönlichen Gedenkens, der Erinnerung und des Respekts gegenüber Verstorbenen. Sie sind Begegnungstätten von Hinterbliebenen und Trauernden. Darüber hinaus sind sie Kulturstätten, wo die einzelnen Generationen Kunstwerke geschaffen haben, um den Verstorbenen zu gedenken. Dazu gehören die Gedenksteine, die den Opfern aus Kriegen und Revolutionen gewidmet sind. All dies möchte der Arbeitskreis Stadtgeschichte in seiner diesjährigen Aktion in Erinnerung rufen. Dazu bieten die Aktiven jeweils 45-minütige Führungen durch die Einsegnungshalle in Staufenberg mit den Ausmalungen des Künstlers Reinhard Dassler (14 und 15.30 Uhr), auf dem evangelischen Friedhof (14.30 und 16 Uhr) sowie auf dem katholischen Friedhof bei der Liebfrauenkirche (13.30 und 15 Uhr) an.

Mit der Öffnung der Grötz-Gruft auf dem katholischen Friedhof und der Aussegnungshalle in Staufenberg wird dem Anliegen des Tages des offenen Denkmals Rechnung getragen, Orte, die sonst nicht frei zugänglich sind, öffentlich begehbar zu machen. Im Storchenturm präsentiert der Arbeitskreis Stadtgeschichte



Waldmuseum Reichental.

Foto: Melanie Wieland

wieder Informationen zu der mittelalterlichen Wehranlage der Stadt.

In der St. Erhardkapelle in Obertsrot, besser unter „Kirchl“ bekannt, bewirbt am Nachmittag der Turnverein und gibt Ausführungen zur Geschichte des Gebäudes. Das Waldmuseum Reichental zeigt die umfängliche Nutzung des Waldes und stellt typische Waldberufe dar. In den Zehntscheuern wird die Kunst-Ausstellung „Revolution in Form und Farbe“ zu sehen sein.

**In diesem Jahr werden folgende Gebäude und Stätten vom Arbeitskreis Stadtgeschichte präsentiert:**

Storchenturm (Hauptstr. 57): 15-17 Uhr

Zehntscheuern (Amtsstraße 7-9): 15-18 Uhr

„Revolution in Form und Farbe“ in der St. Erhard Kapelle – „Kirchl“ (Obertsroter Straße) mit Bewirtung

Waldmuseum Reichental (Kaltenbronner Str. 35): 14-18 Uhr

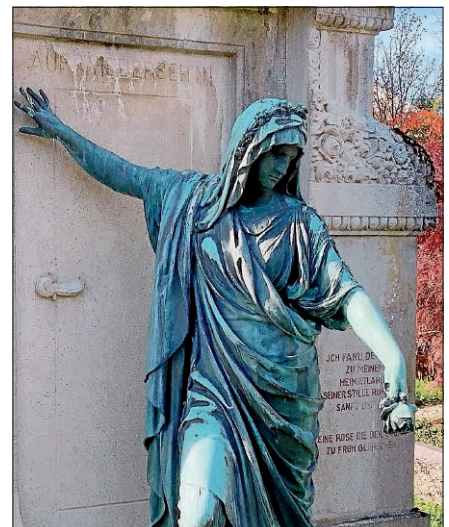
Evangelischer Friedhof, Treffpunkt St. Jakobskirche: Führungen 14.30 und 16 Uhr

Katholischer Friedhof, Treffpunkt an der Liebfrauenkirche:

Führungen 13.30 und 15 Uhr

Aussegnungshalle Staufenberg: Führungen 14 und 15.30 Uhr

Historische Ortsbegehung Obertsrot mit Hubert Götz, Treffpunkt am Kirchl: 14 Uhr ■



Evangelischer Friedhof. Foto: Regina Maier

## PUPPENTHEATER AUF DEM KALTENBRONN

### 8. September: „Flora Primelwurz“

**Z**um Ferienabschluss kommt am **Sonntag, den 8. September, das artisjok-Theater auf den Kaltenbronn.**

Gespielt wird das Puppentheaterstück „Flora Primelwurz“, das sich um das turbulente Leben einer Pflanzengärt-

nerin dreht. Das Stück ist für Kinder ab 4 Jahren geeignet und wird bei gutem Wetter im Freien aufgeführt.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: [www.infozentrum-kaltenbronn.de/kalender](http://www.infozentrum-kaltenbronn.de/kalender). ■



Puppentheater „Flora Primelwurz“.

Foto: Anke Scholz

## VHS RASTATT

### Start des Herbst-/Wintersemesters

**D**ie Volkshochschule im Landkreis Rastatt startet ab dem **23. September ins Herbst-/Wintersemester.**

Ab dem 2. September wird das gedruckte Programmheft im gesamten Landkreis verteilt, die Kurse können bereits online auf der Website abgerufen und gebucht werden.

Dieses Semester setzt die Volkshochschule Landkreis Rastatt (vhs) ihren Themenschwerpunkt auf Südamerika. Den Auftakt bildet eine Multivisionsshow des Südamerika-Experten und Fotojournalisten Heiko Beyer am 11. Oktober um 19 Uhr im Landratsamt Rastatt. Kartenreservierungen sind telefonisch und über die Website möglich.

Ein besonderes Anliegen der vhs ist die Förderung der Inklusion. Um Menschen

mit und ohne körperliche Behinderungen gleichberechtigt am Bildungsangebot teilhaben zu lassen, bietet die vhs spezielle Kurse an.

Die Seniorenakademie in Bühl widmet sich der Vielfalt Europas. Interessierte Senioren und Seniorinnen beleuchten mit erfahrenen Fachreferenten die globalen Verflechtungen des Kontinents und das Konzept der „unantastbaren Menschenwürde“ von Immanuel Kant. Die Frauenakademie FAB 4+ in Bühl lädt interessierte Frauen ein, sich mit dem Leben und den Werken von Hermann Hesse auseinanderzusetzen.

Neu im Programm sind kostenfreie Workshops und Vorträge zur Ernährungsbildung, gefördert durch das Ministerium für Ernährung, Ländlicher

Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg. Unter dem Motto „Verwenden statt verschwenden, regional und nachhaltig“ bieten diese Angebote praktische Workshops und Online-Vorträge, die die Teilnehmenden für einen bewussteren Umgang mit Lebensmitteln sensibilisieren.

Die Volkshochschule Landkreis Rastatt lädt alle Interessierten herzlich ein, das umfangreiche Programm zu entdecken und sich von den vielfältigen Angeboten inspirieren zu lassen.

Weitere Information: [vhs@landkreis-rastatt.de](mailto:vhs@landkreis-rastatt.de) oder telefonisch unter 07222 381-3500, Montag bis Donnerstag, 8 Uhr bis 16 Uhr, und Freitag, 8 Uhr bis 12 Uhr sowie unter [www.vhs-landkreis-rastatt.de](http://www.vhs-landkreis-rastatt.de). ■

## LANDKREIS RASTATT - LANDWIRTSCHAFTSAMT

### Gläserne Produktion: Hoffest in Bühl-Weitenung

**I**m Rahmen der „Gläsernen Produktion“ des Landratsamtes Rastatt findet am **8. September 2024 von 11 bis 16 Uhr das traditionelle Hoffest auf Deckers Biohof in der Ottenhofener Straße 27 in Bühl-Weitenung statt.**

Auf die biobegeisterten Besucher warten ein großer Ausstellermarkt mit Pionieren der Biobranche, ein Kreativprogramm und Pferdekutschfahrten für Groß und Klein. Christoph Decker erläutert in seinen Hofführungen (12/14 Uhr) die Besonderheiten der ökologischen Landwirtschaft und Naturlehrer Jürgen Recktenwald gewährt auf seiner Wildkräuterführung (13/15 Uhr) Einblicke in

die Kraft der Kräuter. Bei kulinarischen Bio-Köstlichkeiten mit großem Büfett, Gegrilltem, Kaffee & Kuchen können die Besucher die Sommerferien ausklingen lassen. Freunde von Wein und Käse lernen beste Bio-Produkte bei einer Verkostung kennen.

Namenhafte Unternehmen und regionale Kleinbauern präsentieren feinste Köstlichkeiten und stehen für einen direkten Dialog zur Herstellung und Produktion zur Verfügung.

Die Besucher können die Produkte vor Ort probieren und kaufen und sich über Inhaltsstoffe und Herkunft informieren. Auch werden Vertreter der Biomusterre-

gion Mittelbaden+ mit einem Stand vor Ort sein und die Aufgaben ihres Vereins erläutern.

Die Landesaktion „Gläserne Produktion“ findet jährlich statt. Sie hat zum Ziel, das Vertrauen der Verbraucher/innen in die heimische regionale Lebensmittel- und Getränkeproduktion zu stärken und zur Darstellung der darüber hinausgehenden Funktionen und Leistungen der Land- und Ernährungswirtschaft einschließlich der Forstwirtschaft für die Gesellschaft beizutragen. Vor allem auch junge Menschen sollen von diesen Maßnahmen angesprochen werden. ■



# Schuljahr 2024/2025

**U**nterrichtsbeginn/Gottesdienste/  
Unterrichtsende/Begrüßungsfei-  
ern, Elternabende und Einschulungs-  
termine für die Eltern der Erstklässler,  
Öffnungszeiten der Schulsekretariate in  
den Ferien

## Grundschule Gernsbach

### Klasse 1:

Einschulung: Freitag, 13.09.2024

### Klasse 1a und 1d

11.15 Uhr Einschulungsfeier Stadionhalle

### Klasse 1b und 1c

12.15 Uhr Einschulungsfeier Stadionhalle  
Elternabend:

Mittwoch, 11.09.2024, 17.30 Uhr

ökum. Gottesdienst kath. Kirche Lieb-  
frauen: Freitag, 13.09.2024, 15 Uhr

### Klasse 2-4:

ökum. Gottesdienst kath. Kirche Lieb-  
frauen: Montag, 09.09.2024, 8.30 Uhr  
Notbetreuung für Kinder, die ab 8.35  
Uhr nicht den Gottesdienst besuchen:  
Unterrichtsbeginn: 09.35 Uhr  
Unterrichtsende: 12.15 Uhr

### Elternabende:

Dienstag, 17.09.2024  
17.30 Uhr Klassen 2c, 3a, 3c

Mittwoch, 18.09.2024  
17.30 Uhr Klassen 2a, 2b

Donnerstag, 19.09.2024  
17.30 Uhr Klassen 3b, 4a, 4b

## Von-Drais-Gemeinschaftsschule, Sekundarstufe

### Klasse 5:

Begrüßung: Dienstag, 10.09.2024,  
10.30 Uhr Mensa GMS,  
Unterrichtsende: 12.15 Uhr

### Klasse 6 - 10:

Unterrichtsbeginn: Montag, 09.09.2024,  
8.35 Uhr, Unterrichtsende: 12.15 Uhr  
Öffnungszeiten Sekretariat in den Ferien:

Donnerstag, 05.09.2024,  
Freitag, 06.09.2024  
jeweils von 9 – 12 Uhr

### Elternabende: Sekundarstufe I

Montag, 23.09.2024, Klassen 5a/b um  
17.30 Uhr, Klassen 8a/b um 19 Uhr  
Dienstag, 24.09.2024, Klassen 6a/b um  
17.30 Uhr, Klassen 9a/b um 19 Uhr  
Mittwoch, 25.09.2023, Klassen 7a/b um  
17.30 Uhr, Klassen 10a/b um 19 Uhr

## Realschule Gernsbach

### Klasse 5:

Dienstag, 10. September 2024  
14.30 Uhr Begrüßung in der Stadthalle  
Gernsbach  
15.45 Uhr ca. Ende der Einschulungsfeier

### ab Klasse 6:

Montag, 09. September 2024  
Unterrichtsbeginn: 7.45 Uhr  
Unterrichtsende: 12.10 Uhr

Öffnungszeiten Sekretariat in den Ferien:

Donnerstag, 05.09.2024, 9 – 12 Uhr  
Freitag, 06.09.2024, 9 – 12 Uhr

## Albert-Schweitzer- Gymnasium Gernsbach

### Klasse 5:

Begrüßung: Dienstag, 10. September  
2024, 8.30 Uhr bis 9.15 Uhr im Lichthof  
des Albert-Schweitzer-Gymnasiums  
anschließend Unterricht bis 12.30 Uhr

### ab Klasse 6:

erster Schultag Montag,  
09. September 2024  
Unterrichtsbeginn: 7.45 Uhr

Unterrichtsende: 13 Uhr

Die Kursstufe hat nachmittags  
planmäßig Unterricht  
Öffnungszeiten Sekretariat in den Ferien:  
Donnerstag, 05.09.2024, 9 – 12 Uhr  
Freitag, 06.09.2024, 9 – 12 Uhr

## Grundschule Hilpertsau

### Klasse 1:

Einschulung:  
Freitag, 13. September 2024 vormittags  
Elternabend:  
Dienstag, 10. September 2024, 18.30 Uhr

### Klassen 2 bis 4:

Unterrichtsbeginn:  
Montag, 09. September 2024, 8.30 Uhr,  
Unterrichtsende: 12.15 Uhr

## Grundschule Scheuern

### Klasse 1:

Einschulung:  
Freitag, 13. September 2024, 10 Uhr

### Klassen 2 - 4:

Unterrichtsbeginn:  
Montag, 09. September 2024, 8.30 Uhr,  
Unterrichtsende: 12.10 Uhr

Öffnungszeiten Sekretariat in den Ferien:  
Freitag, 06.09.2024, 9 – 11 Uhr

## Grundschule Staufenberg

### Klasse 1: Einschulung:

Mittwoch, 11. September 2024, 15 Uhr

### Klassen 1 - 4:

Gottesdienst: Montag, 09. September  
2024, 8 Uhr ökumenischer Gottesdienst  
in der Pauluskirche

### Klassen 2 - 4:

Unterrichtsbeginn: Montag, 09. Sep-  
tember 2024 nach dem Gottesdienst,  
Unterrichtsende: 12.15 Uhr

## Waldputzaktion in Scheuern am 21. September

Die Scheuerner Vereine laden am 21.  
September zur gemeinsamen Wald-  
putzaktion ein. Treffpunkt ist um 9.30  
Uhr an der Grundschule Scheuern. Alle  
Teilnehmenden werden gebeten, eine

Warnweste, Handschuhe und, falls  
vorhanden, eine Zange mitzubringen.  
Im Anschluss wird ein kleines Vesper  
organisiert. Sollte das Wetter ungünstig  
sein, findet die Aktion eine Woche

später, am 28. September, statt. Der  
Förderverein der Grundschule, die  
Dorfgemeinschaft und der Scheuerner  
Fasnachtsclub freuen sich über zahlrei-  
che Helfer.

## BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

### Notdienste der Ärzte

#### Eingeschränkte Öffnungszeiten der Notfallpraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt ab 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

### Allgemeine Notfallpraxis

Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden. Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 – 18 Uhr

**Notfallpraxis Kinder Klinikum Mittelbaden** – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 – 22 Uhr, Freitag 18 – 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

### Zahnärztlicher

#### Bereitschaftsdienst

**Telefon 0761 12012000**  
bzw. unter [www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst](http://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst)

### Tierärztlicher

#### Bereitschaftsdienst

**Rufbereitschaft**  
**von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr**

**Samstag, 7./ Sonntag, 8. September**  
Zentrum für Tiergesundheit,  
Im Rollfeld 58, Baden-Baden,  
Telefon 07221 920320

### Psychologische Beratung

Für Eltern, Kinder und Jugendliche  
Telefon 07222 381-2255, Online-Beratung:  
[www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de)

### Apotheken

[www.lak-bw.de/notdienstportal](http://www.lak-bw.de/notdienstportal)  
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

**Donnerstag, 5. September**  
Marien-Apotheke, Ooser Bahnhofstr. 19,  
Baden-Baden (Oos), Tel. 07221 61679

**Freitag, 6. September**  
Central-Apotheke, Hauptstraße 28,  
Gaggenau,  
Telefon 07225 96560

**Samstag, 7. September**  
Alte Hof-Apotheke,  
Lange Straße 2,  
Baden-Baden (Innenstadt),  
Telefon 07221 24925

**Sonntag, 8. September**  
Apotheke St. Laurentius  
Murgtalstraße 85, Bad Rotenfels,  
Telefon 07225 1302

### Montag, 9. September

Wendelinus-Apotheke,  
Am Zimmerplatz 2, Weisenbach,  
Telefon 07224 991780

### Dienstag, 10. September

Berthold-Apotheke, Lichtentaler Str. 72,  
Baden-Baden (Innenstadt),  
Telefon 07221 22331

### Mittwoch, 11. September

Alte Hof-Apotheke, Lange Straße 2,  
Baden-Baden (Innenstadt),  
Telefon 07221 24925

### Fachstelle Sucht

**Am Bachgarten 9, Gernsbach,**  
**Telefon 1820**

Öffnungszeiten:  
Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr  
Freitag 9 bis 13 Uhr

**Termine nur nach telefonischer Vereinbarung.**

### Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

#### Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,  
Telefon 6566333

### Sozialstation Gernsbach

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach  
Telefon 1881, Fax 2171

#### Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung  
E-Mail: [info@sozialstation-germsbach.de](mailto:info@sozialstation-germsbach.de)

#### Dienst der Schwestern/Pfleger am

**Samstag, 7./Sonntag, 8. September**  
Bernd Bock, Natalie Felske,  
Katharina Baumgartner, Romina Roth,  
Jasmin Melcher, Regina Ebner,  
Ilona Jakobs, Sabrina Dinter, Adrian Kray

Alle Angaben ohne Gewähr

## AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

Automobil-Club  
Eberstein



### Boule-Turnier am heutigen Abend

Am Donnerstag, 5. September, findet ab 18 Uhr (Spielbeginn) die nächste Veranstaltung zur Clubmeisterschaft 2024, das Boule-Turnier bei unseren Boule-Freunden Gernsbach auf der Murginsel statt. Der ACE freut sich auf eine spannende und erfolgreiche Teilnahme.

Deutsches Rotes Kreuz  
Gernsbach



### Blutspende

Wer Blut spendet, rettet Leben – das steht fest. Was nur wenige wissen: Wer regelmäßig Blut spendet, profitiert auch selbst von einer regelmäßigen Gesundheitskontrolle. Blutspenden werden jeden Tag zur Versorgung von Patientinnen und Patienten benötigt.

Worauf warten? Nächster Termin:

Donnerstag, dem 12.09.2024 von  
14.30 Uhr bis 19.30 Uhr  
DRK-Haus, Am Bachgarten 9  
76593 GERNSBACH

Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter [www.blutspende.de/termine](http://www.blutspende.de/termine)

Viele Patientinnen und Patienten sind zum Beispiel beim Kampf gegen eine Krebserkrankung dringend auf überlebenswichtige Blutspenden angewiesen. Bedingt durch die geringe Haltbarkeit von nur wenigen Tagen, können leere Liegen bei der Blutspende schnell zu



einem Problem werden! Ausgehend von einer 5-Tage-Woche werden in Deutschland täglich ca. 15.000 Blutspenden benötigt, um das Gesundheitssystem mit unverzichtbaren Blutpräparaten sicher versorgen zu können. Jede Blutspende zählt!

Die Blutspende als regelmäßige Gesundheitskontrolle für Spenderinnen und Spender

Vor jeder Blutspende werden der Blutdruck, die Körpertemperatur sowie der Hämoglobinwert überprüft. Wer Blut spendet, hat seine eigene Gesundheit gut im Blick: Sollten die Messungen außerhalb des Normbereichs liegen, erfährt man es beim Blutspendetermin und kann der Ursache mit dem Hausarzt nachgehen. Möglichen Erkrankungen kann so frühzeitig vorgebeugt werden. Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit um Leben zu retten. Benötigt wird für eine Blutspende lediglich etwa eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme bloß knappe 10 Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut. Den Flüssigkeitsverlust kann ein gesunder Körper ohne Probleme kurzfristig wieder ausgleichen. Das DRK appelliert an alle Unentschlossenen: Hätte, könnte, sollte – jetzt Blut spenden! Alle Termine und weitere Informationen unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) oder unter **0800 11 949 11**.

Freiwillige Feuerwehr  
Abt. Gernsbach



## Besuch im Unimog Museum

Die Senioren der Feuerwehr Gernsbach Abt. Gernsbach besuchten am Donnerstag, den 29.08.2024 die Sonderausstellung „Alles unter blauem Licht“ im Unimog Museum Gaggenau. In der Sonderausstellung sind verschiedene Unimogfahrzeuge der Blaulichtfamilie zu bestaunen. Alte Technik und alte Baureihen von den Unimog Universalgeräten brachten besonders bei unserem



Die Feuerwehrsenioren vor einem Feuerwehr-Unimog im Unimog Museum.

Foto: Dieter Seiter



Der Vorverkauf der Murgfloß-Karten zum Feuerwerk beim Altstadtfest erfolgt am Samstag, 7. September, 14.30 Uhr im Gasthaus Jockers in Gernsbach. Foto: Josef Elter

Ehrenkommanden Manfred Kast alte Erinnerungen hervor. Durch seine Verdienste als damaliger Kommandant und stellvertretender Kreisbrandmeister brachte er es auch auf den Weg, dass ein Unimog als Tanklöschfahrzeug vor 50 Jahren nach Gernsbach kam. In der Ausstellung entdeckten die Senioren ein Ausstellungsstück der gleichen Baureihe. Dies wurde auch der Anlass, über den einen oder anderen Einsatz mit diesem Fahrzeug im Murgtal während des Museumsbesuchs zu erzählen. Besonders bewährt hat sich der Gernsbacher Unimog bei der Bekämpfung von Wald- und Vegetationsbränden sowie der technischen Hilfeleistung in unwegsamen Geländen.

Auch interessant war für die Senioren die dargestellte Geschichte und die Entwicklung der Unimogproduktion in Gaggenau, die in dem Museum zu sehen ist. Zum Vesper und Ausklang des Nachmittags setzen sich die Teilnehmer in einen nahegelegenen Biergarten. Ein schöner Nachmittag für die Teilnehmer der Altersmannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Gernsbach ging zu Ende. „Gott zur Ehr, dem Menschen zur Wehr.“

Gernsbacher  
Murgflößer



## Vorverkauf der Murgfloß-Karten zum Feuerwerk

Der Vorverkauf der Murgfloß-Karten zum Feuerwerk beim Altstadtfest erfolgt am Samstag, 7. September, 14.30 Uhr im Gasthaus Jockers in Gernsbach, Schloßstraße zum Preis von 12 Euro je Karte. Der Zutritt sollte bis spätestens 20 Uhr erfolgen. Eine Rückerstattung bei schlechtem Wetter oder Nichterscheinen ist nicht möglich.

Fußball-Club 1911  
Gernsbach



## Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 20. September, findet um 19:30 Uhr im Clubhaus des FC Gernsbach an der Obertsroter Landstr. die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des FC Gernsbach sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Folgende Tagesordnungspunkte stehen an:

1. Begrüßung
  2. Totenehrung
  3. Bericht des 1. Vorstandes
  4. Kassenbericht und Entlastung des Kassenwarts
  5. Bericht der einzelnen Ressortleiter
  6. Ehrungen
  7. Anträge
  8. Sonstiges/Fragen
- Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens Montag, 16. September, bei Herrn T. Bach, Hangstr. 16, 76599 Weisenbach, einzureichen.

## Digitale Kaffeepause auf dem synodalen Weg

Der KDFB lädt am Donnerstag, 12. September von 14.30 bis 15.30 Uhr ein zu einer digitalen „Kaffeepause auf dem SYNODALEN WEG“. Zu Gast ist Schwester Dr. Gabriela Zinkl, SMCB. Sie ist Mitglied der Ordensleitung der Borromäerinnen in Kloster Grafschaft und langjährige Frauenbundfrau. Sie lebte und lehrte von 2015 bis 2023 in Jerusalem und gibt uns Einblick in die Situation von Frauen in der Kirche im Orient. Anmeldungen erfolgen über die externe Plattform eveeno unter: <https://eveeno.com/493683727>. Nach erfolgter Anmeldung erhalten Interessierte einige Tage vor der Veranstaltung eine E-Mail mit den Zugangsdaten zum Zoom-Meeting.

## Kaffee und Kuchen im Marienhaus

Am Samstag, dem 14. September von 14 bis 17 Uhr und Sonntag, dem 15. September von 13 bis 17 Uhr, bewirten Sie im Rahmen des „Altstadtfest Gernsbach“ der KDFB mit Kaffee und leckeren, selbstgebackenen Kuchen im Marienhaus. Den Kuchen gibt's natürlich auch „To Go“ und wer gerne draußen sein Käffchen genießen möchte, darf dies gerne vor dem Marienhaus als „Outdoor“-Variante tun (Selbstbedienung). Die Frauen des KDFB freuen sich auf Ihren Besuch unserer „Ruheinsel“ im quirligen Treiben des Altstadtfestes.



## Rückblick

### Kinderferienprogramm

Der Obst- und Gartenbauverein Gernsbach hat am 13. August acht Kinder zu seinem Kinderferienprogramm eingeladen.

Martin Groß, Angelika Hansen, Elke Hartmann und Manfred Reif haben mit den Jungen und Mädchen Insektenhotels gebaut. Zu Beginn hat der Vereinsvorstand Martin Groß den Kindern Bilder verschiedener Insektenarten gezeigt und erklärt, dass diese für ihren Nachwuchs auf ganz unterschiedliche Brutstätten angewiesen sind. Die fleißigen Hotelbauer haben dabei erfahren, wie wichtig Insekten für uns und für

unser gesamtes Ökosystem sind. Beim Zusammenbauen der Insektenhotels hat Manfred Reif aus seiner Tätigkeit als Imker über die interessante und spannende Welt der verschiedenen Bienenarten berichtet.

Die Kinder durften die Insektenhotels dann natürlich mit nach Hause nehmen, wo sie im Garten oder auf dem Balkon bestimmt bald zahlreiche Hotelgäste beherbergen werden.



Foto: Martin Groß



## Abendwanderung mit Einkehr

Mittwoch, 11. September, Treffpunkt am Bahnhof Gernsbach um 17.45 Uhr. Über Schwarzwald-/Eisenlohr-/Friedrich-Abel-Str. zum Parkplatz „Laufbachtal“. Von dort über Galgenberg und NFH Hörden zur Einkehr ins „Casa Rustica“. Strecke 8,8 km, Dauer ca. 2,5 Std. Der Rückweg über die Weinau ist nicht in die Strecke eingerechnet. Infos und Anmeldung bei Karl-Heinz Schiller, 07224/1823.



## Wanderungen

Für alle, die Lust haben, am Dienstag, 10. September, mit zum Baden-Badener Dahliengarten in der Lichtentaler Allee zu gehen, ist der Treffpunkt um 12 Uhr am Bahnhof in Gernsbach für die gemeinsame Fahrt mit dem Bus. Die Mittwochswanderer treffen sich am 11. September um 8.15 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Gemeinsame Abfahrt um 8.30 Uhr nach Forbach und weiter mit dem Bus nach Herrenwies. Wir wandern im Nationalpark über den Ochsenkopfweg zu den Dreikohlplatten und weiter nach Hundseck. Nach kurzer

Pause geht es weiter auf dem Westweg zum Naturschutzgebiet Hochkopf auf 1038 m mit Moor- und Heideflächen. Es geht weiter über den Hochkopf-Rundweg und Schwabenbrunnen – mit herrlichen Ausblicken in die Rheinebene – und wieder zurück nach Hundseck zur Einkehr. Die Wanderstrecke beträgt ca. 12 km und ca. 320 Höhenmeter sind zu meistern. Rückfahrt mit dem Bus nach Forbach um 17.13 Uhr ab Haltestelle Sand. Nähere Infos unter Tel.: 07224 658854 oder 07225 639921. Gäste, die an unseren Wanderungen teilnehmen wollen (gegen eine Gebühr von 5 Euro) sind jederzeit herzlich willkommen.



## Kursprogramm startet nach den Ferien

Der TV Gernsbach startet nach den Ferien wieder mit Yoga, Zumba und Jumping Fitness in sein Kursangebot. Bei allen Kursen ist eine Anmeldung erforderlich.

### Yoga

Yoga-Übungen verfolgen einen ganzheitlichen Ansatz, der Körper, Geist und Seele in Einklang bringen soll. Yoga hat auf viele Menschen eine beruhigende, ausgleichende Wirkung und kann somit den Folgeerscheinungen von Stress entgegenwirken. Das Angebot ist für Männer und Frauen jeden Alters geeignet. Der Kurs findet immer donnerstags von 18 bis 19 Uhr im Gymnastikraum der Stadionhalle statt. Die Kursgebühr für 10 Einheiten beträgt 50 Euro für Mitglieder und 70 Euro für Nichtmitglieder. Weitere Infos gibt es bei der Yoga-Trainerin Dajana Mark unter [yoga@tv1849.de](mailto:yoga@tv1849.de)

### Zumba

Zumba ist so viel mehr als nur ein Fitnessprogramm; Körper, Seele und Geist kommen auf ihre Kosten, wenn eine Stunde lang zu temperamentvollen, vorwiegend lateinamerikanischen Rhythmen getanzt wird. Tänzerische Vorkenntnisse sind hilfreich, jedoch nicht erforderlich. Die angebotenen Kurse finden montags, 20.15 bis 21.15 Uhr bei Bettina und freitags, 10 bis 11 Uhr bei Sabine statt. Die Kursgebühr beträgt 30 Euro für Mitglieder und 50 Euro für Nichtmitglieder für 10 Einheiten. Weitere Infos erhält man bei den Übungsleiterinnen Bettina Stößer, [zumba@tv1849.de](mailto:zumba@tv1849.de) und Sabine Ott, [zumba2@tv1849.de](mailto:zumba2@tv1849.de)

### Jumping-Fitness

Jumping-Fitness, das sind leicht erlernbare Techniken und Schritte. Das



schweißtreibende Ganzkörpertraining ist gelenkschonend und baut mit viel Spaß suggestive Muskeln auf. Die Kurse finden montags von 20 bis 21 Uhr und donnerstags von 19.30 bis 20.30 Uhr in der Turnhalle der Von-Drais-Schule statt. Die Kosten betragen 40 Euro für Mitglieder und 65 Euro für Nichtmitglieder (10 Einheiten). Am 9.9. von 20 bis 21 Uhr und am 12.9. von 19.30 bis 20.30 Uhr findet ein Schnuppertraining statt. Weitere Infos gibt es bei der Übungsleiterin Christina Wunsch, [jumpingfit1@tvg1849.de](mailto:jumpingfit1@tvg1849.de)

## Mini Disco am 6.9. abgesagt

Leider muss die im Rahmen des After Work Summer Special geplante Mini Disco am Freitag, 6.9. ausfallen.

Musikverein »Orgelfels«  
Reichental



## Kurkonzert im Kurpark Bad Rotenfels

Am Sonntag, 8. September, ist es so weit. Der Musikverein Orgelfels Reichental lädt um 16 Uhr zum Kurkonzert in den Kurpark nach Bad Rotenfels ein. In der schönen Umgebung des Kurparks kann die moderne und auch traditionelle Blasmusik genossen werden. Die Dirigentin Diana Jourdan hat mit den Musikern ein sehr abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, bei dem für jeden Geschmack etwas dabei sein wird. Der Musikverein Orgelfels Reichental freut sich auf den Besuch von zahlreichen Zuhörern. Der Eintritt ist frei. Bei



Der Musikverein präsentiert sich im Kurpark Bad Rotenfels.

Foto: E. Wieland, MV Orgelfels Reichental

Regen fällt das Kurkonzert aus. Informationen zum Verein gibt es unter [www.musikverein-reichental.de](http://www.musikverein-reichental.de).

Handwerker-Verein  
Staufenberg 1864



## Einladung zum Jahresausflug

Der Handwerkerverein Staufenberg geht wieder auf Tour. Am Donnerstag, den 3. Oktober 2024, (Tag der Deutschen Einheit) treffen wir uns um 8 Uhr beim Parkplatz der ehemaligen Markthalle. Die Fahrt führt in diesem Jahr mit dem Bistro-Bus nach Speyer. Hier besteht um 10 Uhr die Möglichkeit, an der einstündigen Dombesichtigung teilzunehmen oder sich die Zeit in der Stadt zu vertreiben. Für 12 Uhr sind Plätze zum gemeinsamen Mittagessen in der Brauerei Domhof reserviert.

Eine Auswahl der Speisen wird auf der Hinfahrt nach Speyer verteilt und vorab mit der Brauerei abgestimmt. Gegen 14 Uhr geht die Fahrt weiter nach Dierbach zum „Federweiße-Fest mit Bauernmarkt“. Hier stehen ca. 2,5 bis 3 Stunden zur freien Verfügung. Die Rückfahrt nach Staufenberg ist gegen 17.30 Uhr geplant. Der Bus hat für 66 Personen Platz. Frühstück an Bord wird es aufgrund der kurzen Fahrzeit nicht geben. Der Preis beträgt pro Person 30 Euro für Mitglieder, für Nichtmitglieder 50 Euro, für Kinder unter 14 Jahren 20 Euro. Anmeldung erforderlich unter [handwerkervereinstaufenberg@gmx.de](mailto:handwerkervereinstaufenberg@gmx.de) oder telefonisch beim Vorstand Dieter Hutt, Tel. 0176 97909396. Nach erfolgter Anmeldung sind die o. g. Beträge auf das Konto des Handwerkervereins Staufenberg IBAN DE 16 6655 0070 0060 4556 49 im Voraus zu überweisen.

# KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

## CHRISTUSKIRCHE

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Freitag, 6. September  
ab 15 Uhr Eltern-Kind-Café

Sonntag, 8. September  
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Predigt von Thomas Meister, parallel wird Kindergottesdienst angeboten

Donnerstag, 12. September  
19 Uhr Bibelgespräch Taufe 1:  
„Zu Gottes Familie gehören“

Rumänische Gemeinde

Samstag, 7. September  
18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 8. September  
15 Uhr Serviciu divin romanesc  
(rumän. Gottesdienst)

## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

St. Jakobskirche Gernsbach  
und Pauluskirche Staufenberg

Pfarrbüro Gernsbach  
Ebersteingasse 1, Tel.: 07224/3394  
E-Mail: [Gernsbach@kbz.ekiba.de](mailto:Gernsbach@kbz.ekiba.de)  
Homepage: [www.ekige.de](http://www.ekige.de)

Pfarrbüro Staufenberg  
Kirchstraße 8, Tel.: 07224/1672  
E-Mail: [paulusgemeinde.gernsbach@kbz.ekiba.de](mailto:paulusgemeinde.gernsbach@kbz.ekiba.de), [www.paulus-gemeinde.de](http://www.paulus-gemeinde.de)

Pfarrer Jochen Lenz  
Tel.: 0172 6177397

## Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 08. September 2024  
09.15 Uhr Gottesdienst, Pauluskirche,  
Pfarrer Jochen Lenz  
10.30 Uhr Gottesdienst, St. Jakobskirche,  
Pfarrer Jochen Lenz

Dienstag, 10. September 2024  
19 Uhr Probe Projektchor, Paulus-Saal,  
Roseli Peuker

Mittwoch, 11. September 2024  
9.30 Uhr Funktionelle Ganzkörpergymnastik für Senioren, Staufenberghalle,  
Barbara Haitz

## Kinder- und Jugendarbeit

### Mittwoch, 11. September 2024

10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal,  
Ellen Hecker  
14.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht,  
Gemeindsaal, St. Jakob,  
Pfarrer Jochen Lenz

## KATH. SEELSORGEEINHEIT

### Seelsorgeteam

**Pfarrer Markus Moser -  
Leiter der Seelsorgeeinheit**  
Tel.: 07224 995790

**Koordinator Adalbert Mutuyisugi**  
Tel.: 07228 9697728

**Gemeindereferentin Agnes Becker**  
Diensthandy: 0160 91132114

### Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag + Dienstag + Freitag von 9:00  
Uhr bis 12:00 Uhr  
Mittwoch von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

## LIEBFRAUENKIRCHE

### Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

#### So., 08.09.2024

10:30 Uhr Hl. Messe mit Pilgerkruz  
und Gebet für die Wallfahrt nach Maria  
Linden

#### Mo., 09.09.2024

08:30 Uhr Wort-Gottes-Feier zum  
Schuljahresbeginn der Klassen 2-4 der  
Von-Drais-Schule

#### Di., 10.09.2024

18:00 Uhr Rosenkranz  
18:30 Uhr Hl. Messe

## MARIA HEIMSUCHUNG

### Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

#### Gemeindeteam Lautenbach

Das Gemeindeteam Mariä Heimsuchung  
trifft sich am Montag, den 16.09.2024  
um 20:00 Uhr im Kirchensaal zu seiner  
nächsten Sitzung.

## HERZ-JESU

### Kath. Kirchengemeinde Obertsrot/ Hilpertsau

#### Fr., 06.09.2024

18:00 Uhr Rosenkranz

#### So., 08.09.2024

09:00 Uhr Hl. Messe mit anschließen-  
dem Eine-Welt-Verkauf  
12:00 Uhr Taufe von Luca Blittkowsky

#### Do., 12.09.2024

18:00 Uhr Eucharistische Anbetung in  
der Krypta

## Eine-Welt-Verkauf

So., 08.09.2024 findet der nächste Eine-  
Welt-Verkauf nach dem Gottesdienst in  
der Herz Jesu Kirche statt. Lieferservice  
für z. B. Kaffee, Tee, Kakao, Reis, Zucker,  
Schokoladen-Produkte usw. Telefoni-  
sche Bestellannahme: 07224 40666.

## ST. MAURITIUS

### Kath. Kirchengemeinde Reichental

#### Sa., 07.09.2024

18:30 Uhr Hl. Messe

#### Do., 12.09.2024

18:30 Uhr Hl. Messe

### Kirchputz zum Patrozinium

Di., 17.09.2024 um 09:00 Uhr würde  
sich die Frauengemeinschaft über die  
tatkräftige Unterstützung beim Kirch-  
putz freuen.

## NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

### Weinauer Straße 32

#### Sonntag, 08. September 2024

9.30 Uhr Gottesdienst zum 100-jährigen  
Jubiläum in Loffenau, Kelterackerweg 3

#### Mittwoch, 11. September 2024

20.00 Uhr Gottesdienst

## JEHOVAS ZEUGEN

### Website [jw.org](http://jw.org)

#### Donnerstag, 5. September

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort  
19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern  
19.45 Uhr Unser Leben als Christ  
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

#### Sonntag, 8. September

10 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema:  
„Die Rolle der Religion im Weltgeschehen“  
10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschau-  
erbeteiligung anhand des Artikels „Lass  
Jehova dein Fels sein“ aus der Zeitschrift  
„Der Wachturm“  
Gottesdienste finden in Präsenz im  
Königreichssaal in der Landstraße 42a,  
Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hyb-  
rid-Gottesdienst übers Internet oder am  
Telefon mitverfolgen möchte, kann sich  
unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine  
Teilnahme ist kostenlos, keine Spenden-  
sammlungen, etc. Besucher sind immer  
willkommen.

## EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

#### Sonntag, 08.09.

Kein Gottesdienst in Forbach.  
Herzliche Einladung zum ökumenischen  
Gottesdienst im Grünen - zum Tag der  
Schöpfung - vor der katholischen Kirche  
in Herrenwies. Beginn ist um 10.15 Uhr

#### Sonntag, 15.09.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant  
Reininger

#### Sonntag, 22.09.

Kein Gottesdienst in Forbach.  
Herzlich laden wir Sie zur Einführung  
von Pfarrer Jochen Lenz, durch Dekan  
Christian Link, in die St. Jakobskirche  
nach Gernsbach ein. Beginn ist um  
16 Uhr. Weitere Informationen  
erhalten Sie im dortigen Pfarramt,  
Telefon: 07224 - 3394.

#### Sonntag, 29.09.

10.00 Uhr Gottesdienst mit PfarrerIn  
Solveigh Walz

### Gemeinsam schmeckt's besser

Der erste Mittagstisch nach der Som-  
merpause kann leider erst am Dienstag,  
den 24. September stattfinden. Derzeitig  
erhält der Versammlungsraum im Kath.  
Gemeindehaus einen neuen Boden-  
belag und kann deshalb bis zum 21.09.  
nicht genutzt werden.

### Lobpreischor

Der Lobpreischor probt im September  
an folgenden Tagen immer um 20 Uhr in  
Forbach: 2.9. / 9.9. / 23.9. / 30.9.

### Pfarramt

Das Pfarramt ist mittwochs in der Zeit  
von 10.00 bis 13.00 Uhr erreichbar,  
Tel. 07228/2344, E-Mail:  
[forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de](mailto:forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de)

### Vakanzverwaltung

Pfarrer Alexander Kunick,  
Telefon 0176/47132073, E-Mail:  
[Alexander.Kunick@kbz.ekiba.de](mailto:Alexander.Kunick@kbz.ekiba.de)

